



PRESSEMITTEILUNG

Vom Studium zum Business-Plan

Die Heinz Nixdorf Stiftung und die Stiftung der Deutschen Wirtschaft fördern den Gründergeist

Berlin, 4.12.2009. Wie aus studentischen Ideen Unternehmen werden – dieser Frage ging der heutige Kongress „Herausforderung Unternehmertum“ in Berlin nach. Ernst Burgbacher, Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Wirtschaft und Technologie, würdigte das unternehmerische Engagement von Stipendiaten der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) im Beisein von Vertretern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Medien. Elf Studenten-Teams stellten Ergebnisse und Pläne ihrer Geschäftsideen vor, die beim Wettbewerb „Herausforderung Unternehmertum“ ausgezeichnet worden waren. Der Gründerwettbewerb ist eine Initiative der Heinz Nixdorf Stiftung und der sdw. Ziel ist es, jungen Menschen Mut zur Existenzgründung zu machen:

„Unsere Volkswirtschaft braucht dringend neue Unternehmer, die mit neuen Produkten und Verfahren die bestehenden Unternehmen herausfordern; und den Wettbewerb, den technischen Fortschritt und den Strukturwandel in Deutschland vorantreiben“, hob Ernst Burgbacher hervor. „Das Projekt ‚Herausforderung Unternehmertum‘ zeigt, dass wir in Deutschland Unternehmerpotential haben. Und diese neuen Unternehmertalente müssen wir fördern.“

Die Teams, die sich im kommenden Jahr der Realisierung ihrer Konzepte widmen, kommen aus Karlsruhe, Frankfurt am Main, Ilmenau, Ehingen und Berlin. Ihre außergewöhnlichen Geschäftsmodelle reichen vom universitären Solarkraftwerk über eine interaktive Online-Plattform für Modedesign bis hin zum Taxiunternehmen, das freie Plätze in Privatautos via Mobiltelefon vermittelt.

Jedes Jahr bewerben sich Stipendiaten des Studienförderwerks der Stiftung der Deutschen Wirtschaft mit originellen Gründungs- und Projektideen für das Programm „Herausforderung Unternehmertum“. Die besten Konzepte werden prämiert und bis zur Aufnahme einer gewinnorientierten Tätigkeit durch ein Startkapital mit bis zu 30.000 Euro unterstützt. Darüber hinaus erwerben die Nachwuchs-Gründer das notwendige unternehmerische Know-how, beispielsweise Kenntnisse über juristische Grundlagen, Steuern und Bilanzen, Projektmanagement oder Marketing. „Herausforderung Unternehmertum“ steht unter der Schirmherrschaft von Bundeswirtschaftsminister Rainer Brüderle und wurde jüngst für 2010 als einer von „365 Orten im Land der Ideen“ der Initiative „Deutschland - Land der Ideen“ ausgewählt.

Pressekontakt:

Betina-Ulrike Thamm, Stiftung der Deutschen Wirtschaft
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Breite Straße 29, 10178 Berlin
Tel.: 030 / 278 906 32, b.thamm@sdw.org, www.sdw.org

Mehr Information unter: www.herausforderung-unternehmertum.de